

**Satzung der Externenprüfungsordnung Betriebswirtschaft  
(Bachelor of Arts)  
der Hochschule  
für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen  
vom 10. Juli 2019  
in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 19. Juli 2022**

**Rechtsgrundlage**

Aufgrund von § 8 Abs. 6 in Verbindung mit § 30 Abs. 1 und § 32 Abs. 6 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz - LHG) in der Fassung vom 01. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert am 1. April 2014 (GBl. 2014 S. 99) hat der Senat der -Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen - am 7. Juli 2022 die nachstehende Prüfungsordnung vom 10. Juli 2019, zuletzt geändert am 19. Juli 2022, beschlossen.

**A. ALLGEMEINER TEIL**

**§ 1 Geltungsbereich**

- (1) Diese Prüfungsordnung gilt für die Bachelorprüfung von nicht immatrikulierten Studierenden (Externenprüfung) zum Bachelor of Arts Betriebswirtschaft.
- (2) Die Amts- und Funktionsbezeichnungen in dieser Prüfungsordnung beziehen sich in gleicher Weise auf Frauen wie auf Männer; im Übrigen gilt § 11 Abs. 7 LHG entsprechend.

**§ 2 Anwendung der Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule Nürtingen-Geislingen**

Für diese Prüfungsordnung ist die geltende Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen für Bachelorstudiengänge vom 19. Dezember 2012 anzuwenden, soweit in dieser Prüfungsordnung nichts anderes bestimmt ist.

**§ 3 Zulassungsvoraussetzungen**

- (1) Zur Externenprüfung (Bachelor of Arts) kann zugelassen werden, wer folgende Voraussetzungen erfüllt:
  1. Die Qualifikation für ein Hochschulstudium nach § 58 Abs. 2 LHG (Abitur oder Fachhochschulreife oder als gleichwertig anerkannte Zugangsberechtigung) oder nach § 59 LHG (beruflich Qualifizierte),
  2. eine einschlägige (kaufmännische) Berufsausbildung. Eine eventuelle Abweichung vom Kriterium der Einschlägigkeit der Berufsausbildung bedarf der speziellen Prüfung durch die Studiengangleitung,
  3. für den Fall, dass keine Berufsausbildung nachgewiesen werden kann, genügt eine mindestens dreijährige einschlägige Berufstätigkeit, Welche Berufstätigkeit als einschlägig angesehen wird, entscheidet im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft der Prüfungsausschuss der Fakultät Wirtschaft und Recht der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen.
  4. den Nachweis einer hinreichenden Vorbereitung auf die Externenprüfung.
- (2) Über die Zulassung zur Externenprüfung (Bachelor of Arts) entscheidet der Prüfungsausschuss der Fakultät Wirtschaft und Recht der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen.
- (3) Zur Externenprüfung wird nicht zugelassen, wer an einer Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes als Student eingeschrieben ist oder in einer wirtschaftswissenschaftlichen Fachrichtung eine Externenprüfung endgültig nicht bestanden hat. Zur Externenprüfung wird auch nicht zugelassen, wer eine Hochschulprüfung in einer wirtschaftswissenschaftlichen Fachrichtung endgültig nicht bestanden hat.

**§ 4 Zulassungsverfahren**

- (1) Dem erstmaligen Antrag auf Zulassung zur Externenprüfung sind beizufügen:
  1. Ein Lebenslauf mit lückenloser Darstellung des Bildungswegs und des beruflichen Werdegangs sowie ein Lichtbild neuesten Datums,
  2. eine amtlich beglaubigte Abschrift oder Fotokopie des Reifezeugnisses oder der sonstigen Hochschulzugangsberechtigung gemäß § 3 Abs. 1 Ziffer 1,

3. der Nachweis einer einschlägigen Berufsausbildung oder einer mindestens 3-jährigen einschlägigen Berufstätigkeit gemäß § 3 Abs. 1 Ziffer 2,
  4. der Nachweis einer hinreichenden Vorbereitung auf die Prüfung gemäß § 3 Abs. 1 Ziffer 3,
  5. eine Erklärung zu § 3 Abs. 3.
- (2) Der Antragsteller wird vom Prüfungsausschuss der Fakultät Wirtschaft und Recht der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen über die Entscheidung hinsichtlich der Zulassung zur Externenprüfung schriftlich informiert.

### **§ 5 Anmeldung zu Modulprüfungen zur Bachelorvorprüfung und Bachelorprüfung**

- (1) Die einzelnen Modulprüfungen mit Ausnahme der Bachelorarbeit werden in der Regel jeweils innerhalb des regulären Prüfungszeitraums für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen abgenommen.

### **§ 6 Bachelorvorprüfung**

Die Bachelorvorprüfung umfasst die Prüfungen der Module im Grundlagenstudium.

### **§ 7 Bachelorprüfung**

- (1) Die Bachelorprüfung umfasst die Prüfungen in Grundlagen- und Vertiefungsstudium und die Bachelorarbeit.
- (2) Die Modulprüfungen werden von Professoren abgenommen. Lehrbeauftragte und Lehrkräfte für besondere Aufgaben können zu Prüfern bestellt werden, soweit Professoren als Prüfer nicht zur Verfügung stehen. Zu Prüfern können auch in der beruflichen Praxis und Ausbildung erfahrende Personen bestellt werden, die selbst mindestens die durch die Prüfung festzustellende oder eine gleichwertige Qualifikation besitzen.

### **§ 8 Bachelorzeugnis, Bachelorurkunde**

Hat der Bewerber alle Modulprüfungen für die Bachelorprüfung und die Bachelorarbeit bestanden, gilt die Externenprüfung als erfolgreich abgeschlossen. Über die Ergebnisse der Bachelorprüfung werden eine Bachelorurkunde und ein Bachelorzeugnis ausgestellt, in welchem vermerkt wird, dass die Bachelorprüfung als Externenprüfung abgelegt wurde.

### **§ 9 Prüfungsgebühren**

Es werden Prüfungsgebühren gemäß Anlage 2 Nr. 2.2 und 2.3 der Satzung über die Erhebung von Gebühren und Auslagen an der HfWU vom 29. Januar 2015 erhoben. Sie sind unverzüglich nach Zulassung zur Externenprüfung (§ 4 Absatz 2) bzw. zu Modulprüfungen der Bachelorprüfung (§ 5 Absatz 2) zu entrichten. Die Zulassung zu einer Modulprüfung wird erst wirksam, wenn die Prüfungsgebühr entrichtet ist.

### **§ 10 Inkrafttreten, Übergangsregelungen**

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt zum 1. September 2019 in Kraft. Studierende, die ihr Studium früher begonnen haben, beenden ihr Studium nach der bisher gültigen Fassung.
- (2) Die Änderung der Externenprüfungsordnung vom 19. Juli 2022 tritt zum 1. September 2022 in Kraft. Studierende, die ihr Studium bereits vorher begonnen haben, beenden das Grundlagenstudium nach der bisher gültigen Fassung. Die Änderungen des Vertiefungsstudiums gelten auch für bereits Studierende, die ihr Vertiefungsstudium im WiSe2023/24 oder später beginnen.

## **B. BESONDERER TEIL FÜR DIE EXTERNENPRÜFUNGSORDNUNG BETRIEBSWIRTSCHAFT (BACHELOR OF ARTS)**

### **1. Nachweis einer hinreichenden Vorbereitung auf die Externenprüfung**

Das Bachelorstudium der Betriebswirtschaft umfasst sechs theoretische Studiensemester. Die ersten vier Semester bilden das Grundlagenstudium, die letzten beiden Semester bilden das Vertiefungsstudium (Schwerpunktstudium).

Der Nachweis einer hinreichenden Vorbereitung auf die Externenprüfung gilt als erbracht, wenn der Besuch einschlägiger Vorbereitungskurse belegt werden kann. Inhalt und Struktur der Vorbereitung werden in einer separaten Vereinbarung mit dem Träger der Vorbereitungskurse festgelegt.

## 2. Module und Modulprüfungen

G/V	Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen	
								BVP	BP		
Grundlagenstudium	1	412-001	Einführung in die BWL <i>Introduction to Business Administration</i>	3		K 60		3	3		
		412-057	Materialwirtschaft <i>Materials Management</i>	4		K 90		4	4		
		412-058	Wirtschaftsprivatrecht <i>Private commercial law</i>	5		K 90		5	5		
		412-004	Finanzmathematik <i>Financial Mathematics</i>	4		K 90		4	4		
		412-050	Digital Competences <i>Digital Competences</i>	3		eK 60		3	3		
		412-051	Wissenschaftliches Arbeiten / Präsentations- und Konferenztechniken <i>Research Methods and Scientific Writing/ Presentation and Conference techniques</i>	4		K 60		4	4		
		412-052	Buchführung <i>Accounting</i>	4		K 60		4	4		
		412-008	Business English 1 <i>Business English 1</i>	3		K 60		3	3		
		Gesamt Semester 1				<b>30</b>				<b>30</b>	<b>30</b>
	2	412-009	Corporate Governance / Gesellschaftsrecht <i>Corporate Governance/ Company Law</i>	5		K 90		5	5		
		412-059	Digital Sourcing / Logistik <i>Digital Sourcing / Logistic</i>	5		K 90		5	5		
		412-060	Personalmanagement 1 /Arbeitsrecht <i>Human Resource Management 1/ Labour Law</i>	5		K 90		5	5		
		412-012	Statistik <i>Statistics</i>	4		K 90		4	4		
		412-013	Grundseminar <i>Core Seminar</i>	5		S+R	50/50	5	5		
		412-053	Digital Collaboration <i>Digital Collaboration</i>	3		StA		3	3		
412-015		Business English 2 <i>Business English 2</i>	3		S		3	3			
Gesamt Semester 2				<b>30</b>				<b>30</b>	<b>30</b>		

G/V	Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen	
								BVP	BP		
Grundlagenstudium	3	412-061	Personalmanagement 2 <i>Human Resource Management 2</i>	5		K 90		5	5		
		412-062	Investitions und Finanzierung/ Bilanzierung 1 / Internes Rechnungswesen 1 <i>Investment and Financing / Balance Sheet 1/ Cost Accounting 1</i>	5		K 90		5	5		
		412-018	Unternehmensführung / Internationales Management <i>Corporate Management/ International Management</i>	5		K 90		5	5		
		412-019	Mikroökonomik <i>Microeconomics</i>	4		K 90		4	4		
		412-054	Data Science <i>Data Science</i>	3		eK 60		3	3		
		412-021	Business English 3 <i>Business English 3</i>	3		R		3	3		
		412-022	Grundlagen des Projektmanagements <i>Principles of Project Management</i>	3		K 60		3	3		
	Gesamt Semester 3				<b>28</b>				<b>28</b>	<b>28</b>	
	4	412-063	Marketing <i>Marketing</i>	5		K 90		5	5		
		412-064	Digital Commerce / Wettbewerbsrecht <i>Digital Commerce/ Competition Law</i>	5		K 90		5	5		
		412-025	Steuerrecht / Bilanzierung 2 / Internes Rechnungswesen 2 <i>Tax Law/ Balance Sheet 2/ Cost Accounting 2</i>	5		K 90		5	5		
		412-026	Controlling / Informationsmanagement <i>Controlling/ Information Management</i>	5		K 90		5	5		
		412-027	Makroökonomik <i>Macroeconomics</i>	5		K 90		5	5		
		412-055	Praxis des Projektmanagements/ Digital Management <i>Project Management in practice/ Digital Management</i>	7		S+K90	50/50	7	7		
Gesamt Semester 4				<b>32</b>				<b>32</b>	<b>32</b>		
<b>Gesamt Grundlagenstudium</b>				<b>120</b>				<b>120</b>	<b>120</b>		

G/V	Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen
								BVP	BP	
Vertiefungsstudium	5	412-029	Managementkompetenzen <i>Management Competences</i>	5		S+R	50/50		5	
		412-030	Hauptseminar <i>Advanced Seminar</i>	5		S+R	50/50		5	
	6	412-031	Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>	12		BA 3 Mo			12	Ggf.+1 Monat Verlängerung
	5/6	siehe 2.1	Module aus Programmwahl 1	19		siehe 2.1			19	
	5/6	siehe 2.1	Module aus Programmwahl 2	19		siehe 2.1			19	
	<b>Gesamt Vertiefungsstudium</b>				<b>60</b>					<b>60</b>
<b>Gesamt Studium</b>				<b>180</b>				<b>120</b>	<b>180</b>	

#### Bemerkungen:

- 1) Die Abschlussarbeit ist von den Studierenden frühestens im Verlauf des 6. Semesters anzumelden. Der letztmögliche Anmeldetermin ist 3 Monate nach dem Ende des Prüfungszeitraums, in dem die letzte Modulprüfung erbracht wurde. Eine Nichtanmeldung innerhalb der Dreimonatsfrist führt zu einem „nicht bestanden“ im ersten Versuch.
- 2) Im Vertiefungsstudium umfassen die Module 1 und 2 jeweils 6 Credits, die Module 3 jeweils 7 Credits.
- 3) Für das Vertiefungsstudium sind aus den sechs Programmen im 4. Semester zwei Programme auszuwählen.

Sollte sich durch das Wahlverhalten der Studierenden bei den Programmen eine ungleiche Verteilung der Arbeitsbelastung für das 5. und 6. Semester ergeben, können von der Studiengangleitung einzelne Module zugunsten der Studierenden vom 5. ins 6. Semester oder umgekehrt verschoben werden.

#### Legende:

BA	=	Bachelorarbeit
BP	=	Bachelorprüfung
BVP	=	Bachelorvorprüfung
CR	=	Credits
eK	=	E-Klausur
GM	=	Gewichtung für Modulnote (in %)
K	=	Klausur
Mo	=	Monate
MP	=	Modulprüfung
NG	=	Notengewichtung für die Gesamtnote
PV	=	Prüfungsvorleistung
R	=	Referat/Präsentation
S	=	Schriftliche/Zeichnerische Arbeit
StA	=	Studienarbeit
SWS	=	Semesterwochenstunden

## Detailübersicht der Programme und Module im Vertiefungsstudium 5. und 6. Semester

Programme	Unternehmensführung/Digital Business (UF/DB) <i>Corporate Management/Digital Business</i>	Finanzmanagement/ Controlling (FIN/CON) <i>Financial Management/ Controlling</i>	Wirtschaftsprüfung/ Steuerberatung (WP/STB) <i>Auditing/Tax Advice</i>	Marketing/ Kommunikationsmanagement (MKT/KOM) <i>Marketing/ Communication Management</i>	Produktion/Beschaffung/ Logistik (P/B/L) <i>Production/Procurement/ Logistics</i>	Wirtschaftspsychologie (WPY) <i>Business Psychology</i>
<b>Modul 1</b>	412-032 Controlling/ Strategie <i>Controlling/ Strategy</i> K 90	412-038 Controlling <i>Controlling</i> K 90	412-041 Bilanzen <i>Balance Sheets</i> K 90	412-044 Marketingmanagement/Advanced Digital Marketing Marketing Management K 90	412-047 Produktionsmanagement <i>Production Management</i> K 90	412-066 Personal-/ Organisationspsychologie <i>Personell-/Organizational Psychology</i> K90
<b>Modul 2</b>	412-033 Digitale Geschäftsmodelle/ Unternehmensentwicklung <i>Digital Business Models/ Corporate Development</i> K 90	412-039 M&A/Beteiligungs- management <i>M&amp;A/ Investment Management</i> K 90	412-042 Steuerberatung <i>Tax Advice</i> K 90	412-045 Kommunikations- management Communication Management K 90	412-048 Beschaffung <i>Procurement</i> K 90	412-034 Transformation Management/ Leadership <i>Transformation Management/ Leadership</i> K 90
<b>Modul 3</b>	412-065 Human Resource Management <i>Human Resource Management</i> K 90	412-040 Risiko- und Sanierungs- management <i>Risk and Restructuring Management</i> K 90	412-043 Wirtschaftsprüfung <i>Auditing</i> K 90	412-046 Industrie- und Handelsmarketing Industrial and Retail Marketing K 90	412-049 Logistik-Management <i>Logistics Management</i> K 90	412-067 Konfliktmanagement /Mediation <i>Conflictmanagement/Mediation</i> K 90

### Folgende Programme können nicht miteinander kombiniert werden:

- Wirtschaftsprüfung/Steuerberatung und Marketing/Kommunikationsmanagement
- Wirtschaftsprüfung/Steuerberatung und Produktion/Beschaffung/Logistik
- Wirtschaftspsychologie und Produktion/Beschaffung/Logistik